

Zur Katastrophe im Hafen von Toulon.

Die Zahl der Vermissten ist bekanntlich in den letzten Meldungen mit 118 angegeben worden, darunter 8 Offiziere. Die 34 Besatzungsmitglieder sind nicht in Spanien geblieben, sondern haben bereits das Frankentum verlassen können. Die Verwaltung meint die größte Sicherheit zu finden, falls zu stellen, wie die Bejahung zusammengefasst war und wie am Ende von dem Verfahren ist. Die Leichen und Reste werden jetzt in angemessener Weise in dem wieder hergestellten Schiff gesammelt, das natürlich weniger gelitten hat, als man zuerst glaubte, deren Feuerschale aber Katastrophe ausgesetzt ist. lieber der aufgeregten Luftschauer werden an einer Stelle im Mannschiffsal und im Gange davon gegen 20 aufgeschichtete Leichen gefunden. Dieser unvollkommenen Verweise liegt man aber im Wasser und am Boden des Docks ebenfalls Leichenreste und unterirdische Reste auf, die in graue Steinblöcke gehakt und nach dem Standardgesetz getrieben werden, damit sie möglichst rasch zu Befreiungen der Verbliebenen dienen. Höchstes Lob verdient das Benehmen der Besatzungsmitglieder bei dem Unglücksfall. Nach der Katastrophe erschienen alle öffentlichen Kompanen. Der tapferste Held benutzte sich eine Panik. Beim Feuer glühender Köhlen, die sie auf Schaufeln hochhoben, blühten sie methodisch die Feuer unter den Schiffen und ließen Dampf und Wasser anlaufen, um dem Verfall der Röhren entgegenzuwirken und hielten sich dann verständig, verweg, von Hand und Dampf ist endlich, durch umgestellte Räume, umwandelt zum Eisenrohr aufgeschoben, unter fortwährenden Beobachten dem Weg ins Freie. Keiner der Leuten hat glücklicherweise sein Leben eingebüßt.

abhängig. Es gibt als unmittlere Über. Mit absoluter Sicherheit werden die Leichen der Katastrophe vollständig niemals ausgedacht werden; nach letztmännlichem Urteil ist die Euphonie daraus zurück-

Wille Jente und Margarete Höber, Heinfried 6 und Wehrsdorfer 12. Der Hofbierkeller Karl Mühlberg und Margarete Kemp, Braudorfstr. 4 und Wehrsdorfer 10.



Kapitän Wiegare.

schüler, daß das an Bord befindliche Schmaraggrpulver sich zerlegt und nicht entzündet. Kapitän Wiegare hat bei der Verhaftung gemäß des Schmaraggrpulvers für die Gefährdung unterzuden lassen. Wiewohl sind bei diesen Unternehmungen Nachsichtungen vorgenommen, die aber heute nicht mehr festgehalten werden können.

Wittke 19 (14 März): Der Schneider Albert Bleich ein S. Müll. Wollschneiderei 2. — Dem Bauarbeiter Robert Schöne ein S. Ort, Schenke 40. — Der Bauer Friedrich Müll ein S. Wehrsdorfer 12. — Dem Schlossermeister Hermann Schöne ein S. Wehrsdorfer 12. — Dem Tischlermeister Hermann Schöne ein S. Wehrsdorfer 12. — Dem Tischlermeister Hermann Schöne ein S. Wehrsdorfer 12. — Dem Tischlermeister Hermann Schöne ein S. Wehrsdorfer 12.

Undwärtige Aufgebote. Der Steinmetz Wilhelm Raumann und Anna Härtel, Kleinholz. — Der Schlossermeister Otto Dietrich und Ella Georgas, Petzold und Dornberg. — Der Eisenbahnarbeiter Hermann Gammann und Ida Weiler, Halle a. S. — Der Tischlermeister Hans Wetzler und Anna Taubert, Kleinholz und Kleinholz. Zur Anmeldung im Standesamt ist Legitimation erforderlich.



Kranke verliert die Kräfteverfall. Wenn man sich nicht rechtzeitig durch den Gebrauch dieses Mittels zu helfen beginnt, so wird der Körper durch den Verlust der Kräfte verfallen. Dieses Mittel ist ein wahrer Lebensretter für Kranke.

Otto Kummer, Spezial-Geschäft seiner Genfer Stoffe 10. Pectal-Hystemid!

Pectal-Tabletten (patentamtlich geschützt) helfen bei Husten, Keuchhusten, Verschleimung, Katarrhen, Nervenleiden, Kopfschmerzen, Migräne, Schlaflosigkeit, Verdauungsstörungen, Bluthochdruck, Gicht, Rheuma, Gelenksentzündungen, Herz-Kreislauferkrankungen, Bluthochdruck, Gicht, Rheuma, Gelenksentzündungen, Herz-Kreislauferkrankungen.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle a. S., Burgstraße 33. Aufgebote (14 März): Der Tischlermeister Albert Franke und Maria Schöne, Mühlbergstr. 76 und Schillerstr. 43. — Der Tischlermeister Otto Dietrich und Ella Georgas, Petzold und Dornberg. — Der Tischlermeister Hermann Schöne ein S. Wehrsdorfer 12. — Dem Tischlermeister Hermann Schöne ein S. Wehrsdorfer 12.

Die Bekämpfung der 'Jena', das Verbrecherhand das Vaterland, findet jetzt in Halle, soeben benannte Geschäftsleute, die letzten Katastrophen immer in Unruhe gesetzt werden. Man kommt allgemein wohl auf die erste Annahme einer Selbstentzündung des gefährlichen Pulvers zurück. Das 'Uno de Paris' ist mit, Mittelteil der Artillerie, haben schon lange dazu anzuwenden gemacht, daß die bei der französischen Revolution eingeführten Pulverorten den großen Vorteil haben, sich nicht leicht zu zersetzen; vor allem habe noch ein Mittelteil der Pulverarten, 'Jena' in einem Gefäß an einem Kammerboden gelagert und ungeschützt; in einem Gefäß zu werden in die Luft fliegen.

In der Nacht zu Donnerstag wurde in der Munitionskammer des Unteroffiziers der 'Jena' ein Kugelhaken verbrannt und verflümmelt. Die beiden Besatzungsmitglieder, deren Zahl auf annähernd fünfzig geschätzt wird. Die meisten Besatzungsmitglieder sind verblieben, haben sich jedoch durch die Gefahr und müssen langsam gehend und überaus müde, da sie schon längere Zeit im Feuerbereich die Besätze von den Besatzungsmitgliedern reifen.

Während das Wasser noch immer aus der 'Jena' herausgeschleudert wird, arbeiten Kräfte an der Reinigung des Schiffes. Auf dem Hinterboden hat man ein großes Hindernis entdeckt. Die Leichen lagen hoch und quer übereinander. Viel viele Klumpen wurden die Körper voneinander getrennt. Auf dem Hinterboden von Toulon soll ein Kugelhaken zur Erinnerung an die 118 Toten der 'Jena' erhalten werden. Es sind annähernd 8 Offiziere und 110 Mann, und zwar 33 Offiziere, 45 Bedienstete, 2 Unterleutenanten, 6 Unteroffiziere, 9 Kanoniere, 8 Zeremonienleute, 10 Musiker und 1 Schiffeinnehmer. Im Hospital liegen jetzt noch 33 Verletzte, davon 3 Offiziere.

Das Ministerium erklärt die Beschädigungen der 'Jena' für sehr bedeutend. Nach amtlicher Mitteilung sind bis jetzt erst 88 Leichen von der Besatzung geborgen, aber nicht identifiziert. Der Zustand der Besatzungsmitglieder mit Ausnahme von zweien ist befriedigend. Die Beerdigung der Opfer ist auf Sonnabend vormittags 10 Uhr geplant.

Das Unglück, welches den französischen Panzer 'Jena' betroffen hat, bedarf nicht nur der öffentlichen Meinung Frankreichs. Ein Hauptinteresse richtet sich natürlich auf den Kommandanten der 'Jena', den Kapitän Wiegare, der bei dem gefährlichen Unglücksfall sein Leben

15 billige Schuhtage.

Zur Konfirmation!

Der Verkauf ist festgesetzt für die Zeit vom 16. März bis Ostern!

Zum Oster-Fest!

Einzelne Beweise unserer Leistungsfähigkeit:



Herrn-Zug-Stiefel, kräftig strapazierfähig, 4.20 M. Herren-Schnürstiefel, starkes Strassensohlen, 4.50 M. Herren-Schnür- und Schnallen-Stiefel prima Boxhose, 4.80 M. Herren-Leder-Hausschuhe, braun und schwarz, 3.45 M. Damen-Zugstiefel, haltbares Wildschleder, 3.50 M. Damen-Knopf- und Schnürstiefel, solide Ausführung, 4.80 M.

Farbige Damen-Stiefel, elegante Facons, 5.90 M. Damen-Schnür-, Knopf- u. Spang.-Schuhe, in enormer Reichhaltigkeit und haltbaren Lederarten, 3.20, 2.95, 2.90 M. Damen-Lasting-Schuhe, leicht und bequem, 1.35, 1.45 M. Damen-Haus-Schuhe, farbige Leder, 2.85 M. Mädchen-Knopf- und Schnür-Stiefel, farbige Leder, 4.90, 4.50, 4.20, 3.70 M.

Mädchen-Knopf- und Schnür-Stiefel, kerniges Wildschleder, 8.75, 3.25, 2.75, 2.15 M. Mädchen-Melton-Hausschuh mit leichter Filz- und Ledersohle, 80, 65 Pf. Damen-Leder-Pantoffel, sehr stark, 1.25 M. Plüsch-Pantoffel mit Ledersohle, für Herren 88, für Damen 68 Pf. Kinder-Schuhe und -Stiefel, schwarzes und farbiges Leder, in Riemenauswahl, zu den billigsten Preisen.

Sämtliche Neuheiten für die Frühjahrs-Saison 1907.

Unsere Spezialität: 'Original-Goodyear-Welt'-Fabrikate. bietet vollendete Auswahl in den neuesten französischen, letzten englischen und besten deutschen Formen in hocheleganter Ausführung. Besichtigung unserer umfangreichen Lager gern erbeten.

Conrad Tack & Cie. Burg nur Schmeerstrasse 1.

Älteste und bedeutendste Schuhwaren-Fabrik Deutschlands, welche ausschliesslich eigene Geschäfte unterhält.

Fernsprecher 240.



Neue Auslagen

1 2 Pfd.-Dose Leipziger Allerlei **88** Pfg.
 1 2 Pfd.-Dose Schnittbohnen **88** Pfg.
 1 2 Pfd.-Dose Kohlrabi **88** Pfg.

1 Aufsatz mit Tulpe, neu **88** Pfg.
 1 Handkorb mit Deckel **88** Pfg.

M. Bär's 88 Pfg. - Woche.

Beachten Sie unsere Schaufenster.

Neue Auslagen

1 2 Pfund-Dose Pfifferlinge **88** Pfg.
 1 Dose Pflaumen **88** Pfg.

1 Wiegemesser 1a. **88** Pfg.
 1 Hackemesser 1a. **88** Pfg.

1 Fruchtpresse **88** Pfg.
 1 Kartoffelschäler **88** Pfg.

Konfirmationsgeschenke.

Konfirmationskarten.

Konfirmationsbilder.



Modellhut-Ausstellung.

Damen- und Kinderhüte

in einfacher und eleganter Ausführung zu soliden Preisen empfiehlt

B. Christ,
 Spezial-Geschäft für Damenputz,
 Marktplatz 22.

W. H. H. Salat 70 Pf.
Schinken 70 Pf.
Pökelhosen 50 Pf.
Wurst 40 Pf.
Speck 20 Pf.

W. H. H. Salat 70 Pf.
Schinken 70 Pf.
Pökelhosen 50 Pf.
Wurst 40 Pf.
Speck 20 Pf.

W. H. H. Salat 70 Pf.
Schinken 70 Pf.
Pökelhosen 50 Pf.
Wurst 40 Pf.
Speck 20 Pf.

Familien-Nachrichten

Statt besondrer Meldung.
 Gestern abend 10 1/2 Uhr ver-
 schied nach und nach nach
 langen Leiden mein lieber
 Mann, unser herzensguter Vater
 und Schwiegervater, der Würd-
 beehrte und Willkürswolle
Karl Schelle
 im Alter von 68 Jahren.
 Die Beerdigung findet Son-
 tag nachmittags 1 3/4 Uhr
 von der Leichnhalle des Nordfried-
 hofs aus statt.

Todes-Anzeige.

Gestern früh 10 Uhr verschied
 nach langen schweren, in Ge-
 sund getragenen Leiden unsere
 ungeliebte Tochter u. Schwägerin
Martha
 im 14. Lebensjahre.
 Um dieses Beileid bitten tief-
 betrubt
 Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Steinecke.
 Die Beerdigung findet Son-
 tag nachmittags 1 3/4 Uhr
 von der Leichnhalle des Nordfried-
 hofs aus statt.

Gestern nachmittags 4 1/2 Uhr

entschied nach schweren Leiden
 mein lieber Vater, unser lieber
 Vater, Schwieger- u. Großvater,
 Herr
Friedrich Nitsche,
 Kgl. Obersteuerassessor a. D.,
 im Alter von 87 Jahren. Dies
 ereignete sich am
Die trauernde Gattin
und Söhne.
 Halle a. S., Reilstraße 112,
 Oppin, Coblenz,
 den 14. März 1907.

Gestern nachmittags 4 1/2 Uhr

entschied nach schweren Leiden
 mein lieber Vater, unser lieber
 Vater, Schwieger- u. Großvater,
 Herr
Friedrich Nitsche,
 Kgl. Obersteuerassessor a. D.,
 im Alter von 87 Jahren. Dies
 ereignete sich am
Die trauernde Gattin
und Söhne.
 Halle a. S., Reilstraße 112,
 Oppin, Coblenz,
 den 14. März 1907.

Möbel.

Alle mögliche und reelle Bequemlichkeit der Möbel-Industrie
 für
 häusliche Wohnungs-Einrichtungen
 von 200, 350, 450, 600, 800 bis 4000 Mk.
 Preis auf Lager.
 Günstige Zahlungs- u. Lieferungs-Bedingungen.
 Geg. 1890. Garantie gewährt. Transport frei.

R. Harmann,
 Brüderstraße 3. am Markt, Brüderstraße 3.
 Aeltestes Geschäft mit am Platz.

Gr. Ulrichstr. 35 Gr. Ulrichstr.

Brandt & Hühn

(bitten genau auf unsere Firma zu achten)
 empfehlen
für Konfirmanden
Hüte zu 1,50, 1,75 und 2,50,
 Servietten, Mänschettchen, Kragen,
 Handschuhe, Hosenträger, Kravatzen
 zu enorm billigen Preisen.

**Machen unsere werthe Kund-
 schaft darauf aufmerksam,
 dass bei dem Restbestand
 der Waren von Alte Prome-
 nade 7 nur noch bis z. 25. März
 1907 die Vorteile geboten werden.**

Wir empfehlen besonders herrliche sel-
 tene Selbstbinder zu 50 Pl. 75 Pl. u. 1 M.
 Schleifchen in schönen Mustern zu 50 Pl.
 Pinstrons, Seide in hell und dunkel,
 2 St. 1 M., Stärke 75 Pl.
 Scarfa, schwere Seide, früh. 6,50 jetzt 2.-
 Welse Piqué Westen von 2,50 an
 " Oberhemden M. 3,50
 Farbige Oberhemden, waschecht, 3 M.
 Herren-Regenschirme von M. 2,50 an
 Welse u. farbige Krageschoner
 50 Pl. 75 Pl. u. 1,25
 Herren- und Damen-Glätze sowie Stoff-
 handschuhe in ganz billigen Preisen.
 Gewähren auf alle Waren 5% Rabatt.
 Bitten unsere Schaufenster zu beachten.

Donnerstag früh 4 Uhr

mit dem lieben Mann
Hermann Leipelt
 nach langen Leiden sanft ent-
 schlafen.
 In der Trauer
Theresa Leipelt geb. Rapp,
 Halle, den 14. März 1907.

Donnerstag früh 4 Uhr

mit dem lieben Mann
Hermann Leipelt
 nach langen Leiden sanft ent-
 schlafen.
 In der Trauer
Theresa Leipelt geb. Rapp,
 Halle, den 14. März 1907.

Handwerker
 hat adht!

Pa. Rindfleisch 70 Pf.
Schweinefleisch 70 Pf.
Gewürst 70 Pf.
Wurst 70 Pf.
Speck 70 Pf.

Emil Bischoff,
 Fleischmeister,
 Endwischstr. 2. Schillerhof 21.

Zwangsversteigerung.
 Sonnabend d. 16. d. Mts.,
 vorm. 11 Uhr sollen in Halle a. S.,
 Markt 3: 1 Motor-Automobil mit
 2 1/2 PS, 500 Ccm, 4 Gänge, noch gut im
 Gange, 1 Schneiderm., 1 Schneider-
 für, 1 Sägestuhl, 4 Säge, 1 Tisch (je
 100 Rthl.), 1 Trumcau, 1 Bettsofa,
 1 Bett, 1 Schreibtisch, 1 Stuhl, 1 Wand-
 schrank, 1 Regenschirm, 1 Fahrrad, 1
 1 Sägeleiste öffentl. versteig. werden.
 Jagomann, Gerichtsvollzieher.

Brandt & Hühn,
 Gr. Ulrichstr. 35.

Donnerstag früh 4 Uhr

mit dem lieben Mann
Hermann Leipelt
 nach langen Leiden sanft ent-
 schlafen.
 In der Trauer
Theresa Leipelt geb. Rapp,
 Halle, den 14. März 1907.

Donnerstag früh 4 Uhr

mit dem lieben Mann
Hermann Leipelt
 nach langen Leiden sanft ent-
 schlafen.
 In der Trauer
Theresa Leipelt geb. Rapp,
 Halle, den 14. März 1907.

Sämtliche Sorten
Gemüse- u.
Blumensamen.
Allg. Konsum-Verein.

Neue Apotheke.
 Mit Genehmigung der Königl.
 Regierung habe ich am 12. März
 meine Apotheke eröffnet.
Halle a. S., L. Wuchererstr. 10,
Richard Spornick.

Brandt & Hühn,
 Gr. Ulrichstr. 35.

Heute morgen 4 Uhr verschied

nach kurzem Kranken-
 lager unser lieber Onkel und Schwager, der Rentier
Gotthilf Schöllner
 im 87. Lebensjahre.
 Tiefbetrubt zeigt dies an
 Im Namen der Hinterbliebenen
W. Krumhaar.
 Sonnenwitz, den 15. März 1907.
 Die Beerdigung findet Montag den 18. ds. Mts., nach-
 mittags 3 Uhr in Sonnenwitz statt.

Zwangsversteigerung.
 Sonnabend den 16. März
 1907, vorm. 10 Uhr soll
 150 ab. Markenbücher,
 24 Kontobücher, 24
 Kuchentafeln und 24
 Kuchentafeln.
Ranneberg, Gerichtsvollzieher.

Malerarbeiten!
 Imitte Strich, u. Säulen u. anderen
 Möbeln, Firnisstreichen m. farb. u.
 bill. ausd. Plath, Weidenplan 7.
 U. laud. b. 15. April 1907 gemehrt.

Goldschmied Klinz, Gr. Ulrichstr. 41
 bietet äusserst vorteilhaftes Einkauf in
Konfirmationsgeschenken.
 5% Rabatt.

Für die uns beim höchsten

teuren Entschlafenen in so reichem Masse er-
 wiesene Liebe und Teilnahme sagen wir unseren
 aufrichtigsten, tiefempfundnen Dank.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Amande Heiser geb. Hasert.

Schiern-Fabrik
 L. M. Werkmeister,
 am Turm, Brüderstraße 29, am Turm.
Regenschirme, Spezierschirme.
 Billigste Preise am Platz.
 6% Rabatt 6%.

Schmucks
 in
massiv Gold,
 matt od. glänzend, sehr vor-
 teilhaft zusammengefasst, od.
 nach eigener Auswahl, sowie
 einzelne Stücke davon
 empfehle zu besonders niedrigen
 Preisen in gef. Auswähl.
Juwelier Tittel,
 resp. Schmeerstr. Nr. 12.
 5% in Wochentagsparcours.

Strohhlüte
 B. Herker, Etag 1,
 gegenüber b. Glanz Kirde.
Radikal-Mittel
 Befreit Hühneraugen und
 harte Haut innerhalb oder
 Tages lichter u. schmerzlos.
 Allein erht in 1/2 a 60 Pfg. bei
 Gr. Ulrichstr. F. A. Patz.
 6.
 Besondere Empfehlung für ein
 auf d. Danje Weidenplanstr. 13, III.